

Hinweise zum Datenschutz für Bewerber

Wir freuen uns, dass Sie sich für uns interessieren und sich für eine Stelle in unserem Unternehmen bewerben oder beworben haben. Da der Schutz personenbezogener Daten für die KSV Koblenzer Steuerungs- und Verteilungsbau GmbH („KSV“) ein wichtiges Anliegen ist, möchten wir Ihnen nachfolgend gerne Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung erteilen.

1. Kontaktdaten des Verantwortlichen für die Datenverarbeitung und des Datenschutzbeauftragten

Diese Datenschutzhinweise gelten für die **Datenverarbeitung durch:**

KSV Koblenzer Steuerungs- und Verteilungsbau GmbH

Im Sinderfeld 7
56072 Koblenz
Telefon: +49 261 8991-0
Telefax: +49 261 8991-120

E-Mail: info@ksv-koblenz.de.

Wir haben in unserem Unternehmen einen **Datenschutzbeauftragten** benannt. Sie erreichen diesen unter folgenden Kontaktmöglichkeiten:

KSV Koblenzer Steuerungs- und Verteilungsbau GmbH
– Datenschutzbeauftragter –

Im Sinderfeld 7
56072 Koblenz
Telefon: +49 261 8991-0
Telefax: +49 261 8991-120

E-Mail: datenschutz@ksv-koblenz.de.

Weitere Informationen zu unserem Unternehmen, Angaben zu den vertretungsberechtigten Personen und auch weitere Kontaktmöglichkeiten finden Sie auf unserer Internetseite unter www.ksv-koblenz.de/impressum.

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung

Wir verarbeiten die Daten, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung zugesendet haben, um Ihre Eignung für die Stelle (oder ggf. andere offene Positionen in unseren Unternehmen) zu prüfen und das Bewerbungsverfahren durchzuführen.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in diesem Bewerbungsverfahren ist primär § 26 BDSG in der seit dem 25.05.2018 geltenden Fassung. Danach ist die Verarbeitung der Daten zulässig, die im Zusammenhang mit der Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind.

Sollten die Daten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens ggf. zur Rechtsverfolgung erforderlich sein, kann eine Datenverarbeitung auf Basis der Voraussetzungen von Art. 6 DSGVO, insbesondere zur Wahrnehmung von berechtigten Interessen nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO erfolgen. Unser Interesse besteht dann in der Geltendmachung oder Abwehr von Ansprüchen.

Daten von Bewerberinnen und Bewerbern werden im Falle einer Absage nach 6 Monaten gelöscht. Für den Fall, dass Sie in einer darüberhinausgehenden Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO zugestimmt haben, werden wir Ihre Daten in unseren Bewerber-Pool übernehmen. Dort werden die Daten nach Ablauf von zwei Jahren gelöscht.

Sollten Sie im Rahmen des Bewerbungsverfahrens den Zuschlag für eine Stelle erhalten haben, werden die Daten zur Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses in unser Personalinformationssystem überführt.

3. Weitergabe von Daten an Dritte

Wir nutzen für den Bewerbungsprozess spezialisierte Softwarelösungen. Die Anbieter dieser Software werden als Dienstleister für uns tätig und können im Zusammenhang mit der Wartung und Pflege der Systeme ggf. auch Kenntnis von Ihren personenbezogenen Daten erhalten. Wir haben mit diesem Anbieter einen sog. Auftragsverarbeitungsvertrag abgeschlossen, der sicherstellt, dass die Datenverarbeitung in zulässiger Weise erfolgt.

Ihre Bewerberdaten werden nach Eingang Ihrer Bewerbung von der Personalabteilung gesichtet. Geeignete Bewerbungen werden dann intern an die Verantwortlichen für die jeweils offene Position weitergeleitet. Dann wird der weitere Ablauf abgestimmt. Im Unternehmen haben grundsätzlich nur die Personen Zugriff auf Ihre Daten, die dies für den ordnungsgemäßen Ablauf unseres Bewerbungsverfahrens benötigen.

4. Wo werden die Daten verarbeitet?

Die Daten werden ausschließlich in Rechenzentren mit Standort in der Bundesrepublik Deutschland verarbeitet.

5. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht auf Auskunft über Ihre, von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten. Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir dann ggf. Nachweise von Ihnen verlangen, die belegen, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben.

Ferner haben Sie ein Recht auf Berichtigung oder Löschung Ihrer personenbezogenen Daten oder auf Einschränkung der Verarbeitung, soweit Ihnen dies gesetzlich zusteht. Zudem haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Ihre Bewerbung im Fall der Löschung oder des Widerspruchs gegen die Verarbeitung sowie gegebenenfalls auch im Fall der Einschränkung der Verarbeitung nicht im weiteren Bewerbungsprozess berücksichtigen können.

Sollten Sie die Vermutung haben, dass wir bei der Verarbeitung Ihrer Daten gegen geltendes Rechte verstoßen, haben Sie das Recht, sich über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren.

Möchten Sie von einem Ihrer Betroffenenrechte Gebrauch machen, genügt eine formlose E-Mail mit an datenschutz@ksv-koblenz.de.

6. Beschwerderecht

Sollten Sie die Vermutung haben, dass wir bei der Verarbeitung Ihrer Daten gegen geltendes Rechte verstoßen, haben Sie das Recht, sich über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren.

Datenverarbeitungshinweise für Bewerber, Stand 25.05.2018